

RS Lvwg 2024/7/11 LVwG-AV-437/002-2024

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.07.2024

Rechtssatznummer

2

Entscheidungsdatum

11.07.2024

Norm

BauO NÖ 2014 §39 Abs1

BAO §4 Abs1

1. BAO § 4 heute
2. BAO § 4 gültig ab 30.10.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 103/2019
3. BAO § 4 gültig von 01.01.2013 bis 29.10.2019 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 14/2013
4. BAO § 4 gültig von 26.03.2009 bis 31.12.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2009
5. BAO § 4 gültig von 01.01.1995 bis 25.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 681/1994
6. BAO § 4 gültig von 19.04.1980 bis 31.12.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980

Rechtssatz

Das Entstehen des Abgabenanspruchs [hier: Ergänzungsabgabe zur Aufschließungsabgabe] im Zeitpunkt der Erlassung des Bescheides über die Bewilligung der Grenzänderungen ergibt sich unmittelbar aus dem Gesetz. Auf Eingaben in anderen Verfahren kommt es nicht an, schon gar nicht löst bereits ein „Ansuchen um Widmungsänderung“ einen Abgabenanspruch aus.

Schlagworte

Finanzrecht; Aufschließungsabgabe; Ergänzungsabgabe; Änderung; Grundstücksgrenzen; Einheitssatz; Zeitbezogenheit;

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGNl:2024:LVwG.AV.437.002.2024

Zuletzt aktualisiert am

12.08.2024

Quelle: Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lvwg.noel.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at